



Armin Krause

(1924 - 2003)

Am 9. August 2003 hat uns unser aktives Vereinsmitglied Armin Krause nach längerer Krankheit verlassen müssen. Jahrzehntelang versah er treu den wichtigen Dienst als Kassenprüfer. Auf den Jahreshauptversammlungen trug er im Wechsel mit seinem Namensvetter Helmut Krause den Bericht vor, häufig auch mit positiv kritischen und konstruktiven Inhalten.

Im Jahre 1967 trat Armin Krause dem Naturwissenschaftlichen Verein bei. Eine fruchtbare Zusammenarbeit auf den Gebieten verschiedener Geo-Wissenschaften entwickelte sich. Angeregt durch die Angebote von Verein und Museum wurde sein Hauptaugenmerk gerichtet auf aussagekräftige Fossilreste. Kontakte zu Fachleuten wurden geschaffen, so auch zu Dr. Edwin Kemper vom Niedersächsischen Landesamt für Bodenforschung in Hannover, dem Armin Krause so manches Belegstück aus diversen Aufschlüssen vorlegen konnte. Aus Dankbarkeit für diese Unterstützung wurde von Kemper ein Ammonit der Gattung *Dichotomites* aus dem nördlichen Wiehengebirgsvorland mit dem Artnamen *krausei* benannt. Dem Naturkunde-Museum Bielefeld führte Krause Sammlungsbelege aus den mehr mineralogisch-gesteinskundlichen Bereichen unentgeltlich zu, die Grund gelegt haben für den Nachweis jüngerer Mineralisationen des mesozoischen Deckgebirges und ähnlicher Bildungen in den sauerländischen Massenkalkvorkommen um Brilon und Warstein. Die systematische Inventarisierung der musealen Bestände lässt deutlich die Leistungen seiner ehrenamtlichen Mitarbeit aber

auch die Vermittlung äußerst preisgünstiger Ankäufe erkennen. Die herrliche See-  
lilienplatte mit 17 Kronen der seltenen Art *Chelocrinus schlotheimi* (QUENSTEDT)  
aus einer Baugrube seines Heimatortes Oerlinghausen war im Jahre 1982 Gegen-  
stand einer wissenschaftlichen Bearbeitung durch einen Spezialisten auf dem Ge-  
biete fossiler Echinodermen.

Nicht nur dadurch, sondern auch durch seine stets freundschaftliche Aufge-  
schlossenheit gegenüber den Vereinszielen wird er uns in guter Erinnerung  
weiterleben.

Martin Büchner